

# BMWi-Förderpaket: Energieeffizienz und EE-Prozesswärme in der Wirtschaft

Dr. Vaishali Zambre

Referat IIB2, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Berlin, den 22. Mai 2019

## Hintergrund des neuen Förderpakets: Umsetzung der Förderstrategie des BMWi

- BMWi hat in 2016/17 ein Projekt zur **Optimierung der Förderlandschaft** im Bereich der Energieeffizienzprogramme durchgeführt
- Handlungsempfehlungen sehen u.a. die **Bündelung der bisheriger Programme** vor
- **Bewährte Elemente** aus bisherigen Programmen übernommen und weiterentwickelt



## Start eines neuen Förderpakets

### Vorher

---

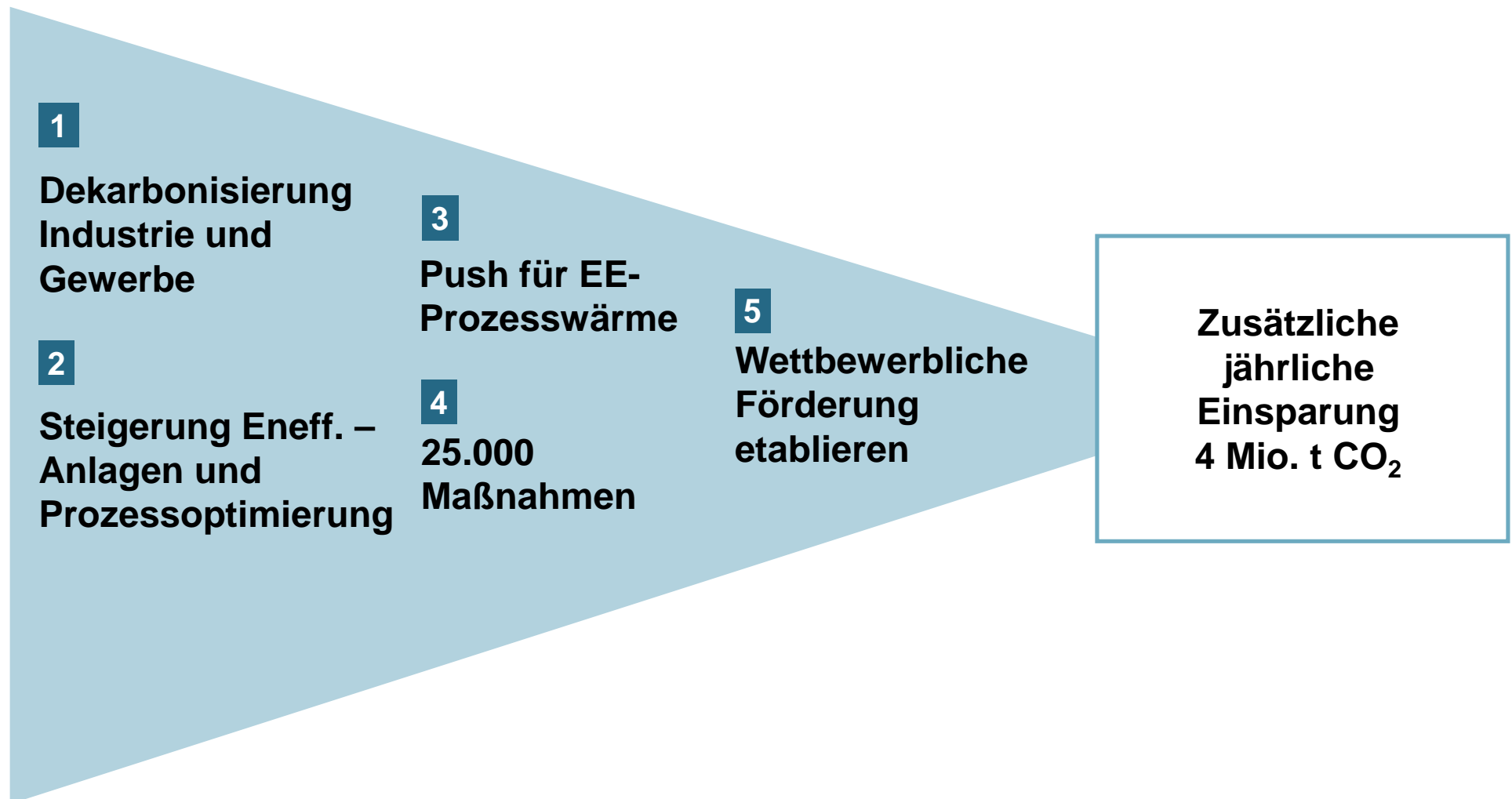
- Abwärmeprogramm
  - Hocheffiziente Querschnittstechnologien
  - Marktanreizprogramm (tlw.)
  - STEP up!
- 
- Energieeffiziente, klimaschonende Produktionsprozesse
  - Energiemanagementsysteme

### Nachher

---

- **Bündelung** in einem Förderpaket
- „**Energieeffizienz und EE-Prozesswärme in der Wirtschaft**“
- Klassische Zuschussförderung
  - BMWi-Wettbewerb Energieeffizienz

## Ziele für Programmlaufzeit von 4 Jahren



## „Energieeffizienz und EE- Prozesswärme in der Wirtschaft – Zuschuss und Kredit“

### Wer wird gefördert?

- Unternehmen aus Industrie, Handel, Gewerbe und Dienstleistung
- einschließlich kommunale Unternehmen und Contractoren

### Was wird gefördert?

- 1) Querschnittstechnologien
- 2) Erneuerbare Prozesswärmetechnologien
- 3) Mess-, Steuer- und Regelungstechnik sowie EnMS-Software
- 4) Technologieoffene Maßnahmen

### Wie wird gefördert?

- in Form von direktem Zuschuss (über BAFA) und Tilgungszuschuss (für KfW-Kredit)
- grundsätzlich bis zu 30% der förderfähigen Investitionskosten
- zusätzlich Gewährung von KMU-Bonus (+10%)
- nach de-minimis-VO und AGVO

## Überblick über Fördermodule 1-3:

	1) Querschnittstechnologien	2) EE-Prozesswärme	3) MSR & Software
<b>„Vorbild“</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• QST-Programm</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• MAP</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EnMS-Programm</li> </ul>
<b>Förderung umfasst u.a.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hocheffiziente Anlagen &amp; Aggregate (Pumpen, Druckluft, Motoren)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Solarkollektoren</li> <li>• Biomasse-Anlagen</li> <li>• Wärmepumpen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• MSR</li> <li>• Sensorik</li> <li>• EnMS-Software</li> </ul>
<b>Förder voraussetzung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Anforderungen</li> <li>• Investitionsvolumen <math>\geq 2.000 \text{ €}</math></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische Anforderungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ISO- oder EMAS</li> <li>• KMU: Altern. System</li> </ul>
<b>Förderhöhe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 30% (+ 10% KMU-Bonus)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 45% (+ 10% KMU-Bonus)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 30% (+ 10% KMU-Bonus)</li> </ul>

## Modul 4 – Technologieoffene Förderung

<b>„Vorbild“</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Abwärmeprogramm</li><li>• Energieeffiziente und klimaschonende Produktionsprozesse</li></ul>
<b>Förderung umfasst u.a.</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• „Alles“ was Endenergie spart!!!</li><li>• Maßnahmen zur energiebezogenen Optimierung von Produktionsprozessen</li><li>• Abwärmevermeidung und -nutzung</li><li>• Einsparkonzept</li></ul>
<b>Förder- voraussetzung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mindestamortisationszeit (ohne Förderung): 2 Jahre</li><li>• Vorlage eines Einsparkonzepts durch qualifizierten Energieberater (interne Erstellung möglich wenn ISO- oder EMAS-Unternehmen)</li></ul>
<b>Förderhöhe</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• 30% (+ 10% KMU-Bonus)</li><li>• Sicherstellung Fördereffizienz durch Förderdeckel von 500 Euro / Tonne CO<sub>2</sub> (KMU 700 Euro / Tonne CO<sub>2</sub>)</li></ul>

## Modul 4: Technologieoffene Förderung – Beispiel 1 (Molkerei)

### Maßnahmenbündel

- Wärmerückgewinnung (WRG) bei Molkepasteurisation, Säuberungsanlage, Dampfkessel, Druckluftanlage und Kompressionskältemaschine
- Isolierung Rohre
- Variable und bedarfsorientierte Steuerung der Pumpen
- Optimierung der Boiler-Druckregelung

### Projektkennzahlen

- Förderfähige Kosten: 612.200 €
- Endenergieeinsparung: 2.400 MWh
- Jährl. CO<sub>2</sub>-Einsparung: 653 t
- Förderung (30%): **183.660 €**
- Förderdeckel (500 €/t): 326.500 €
- Fördereffizienz: 281 €/t CO<sub>2</sub>



# BMWi-Wettbewerb Energieeffizienz

## 1 Was wird gefördert?

- Technologieoffene Maßnahmen (identisch mit klassischer Zuschussf.)

## 2 Fördervoraussetzungen

- Vorlage Einsparkonzept (wie bei Zuschussf.)
- **Mindestamortisationszeit** (ohne Förderung) **4 Jahre**

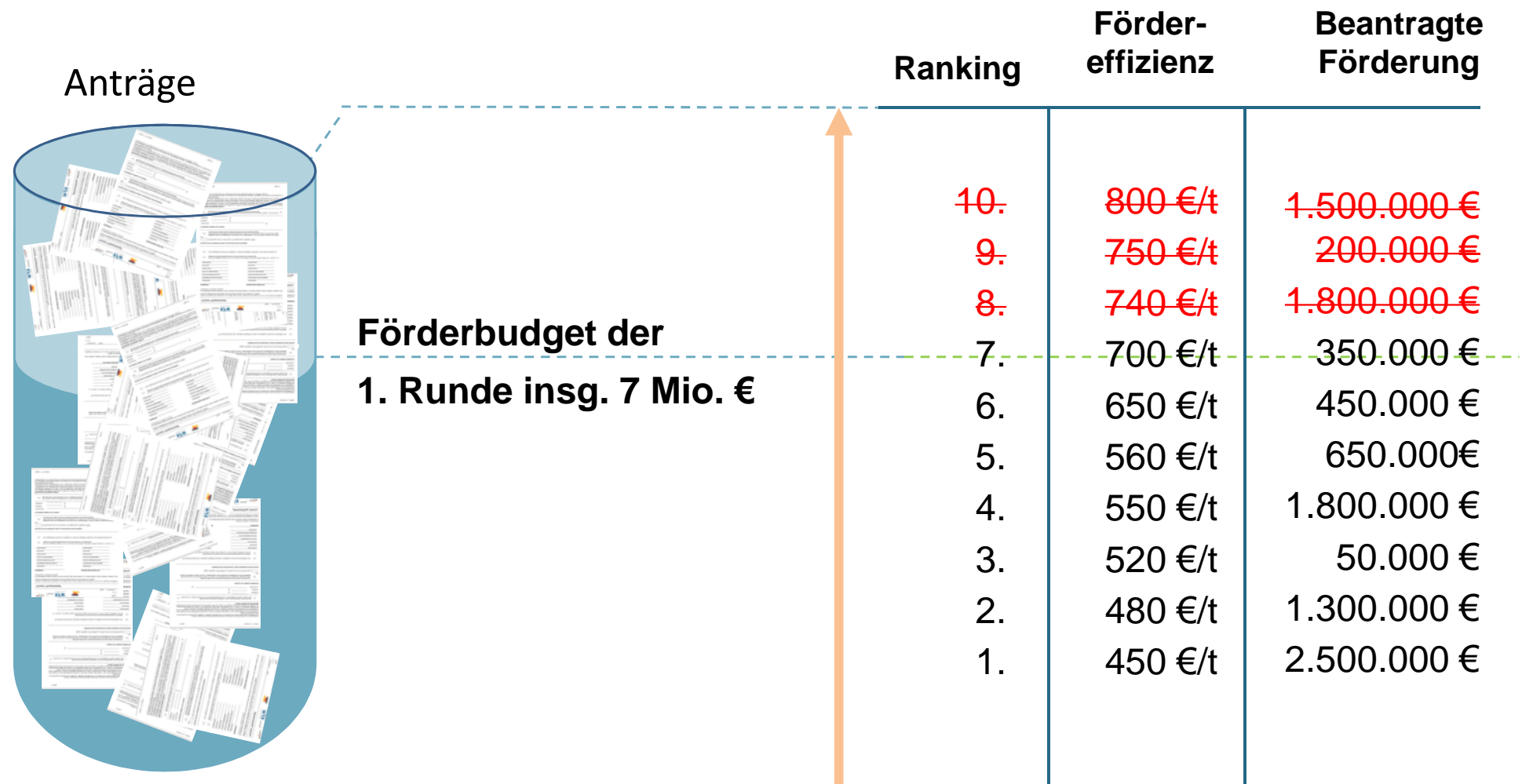
## 3 Förderkonditionen

- Bis zu **50% der förderfähigen Kosten**
- Max. **5 Mio. Euro** pro Vorhaben

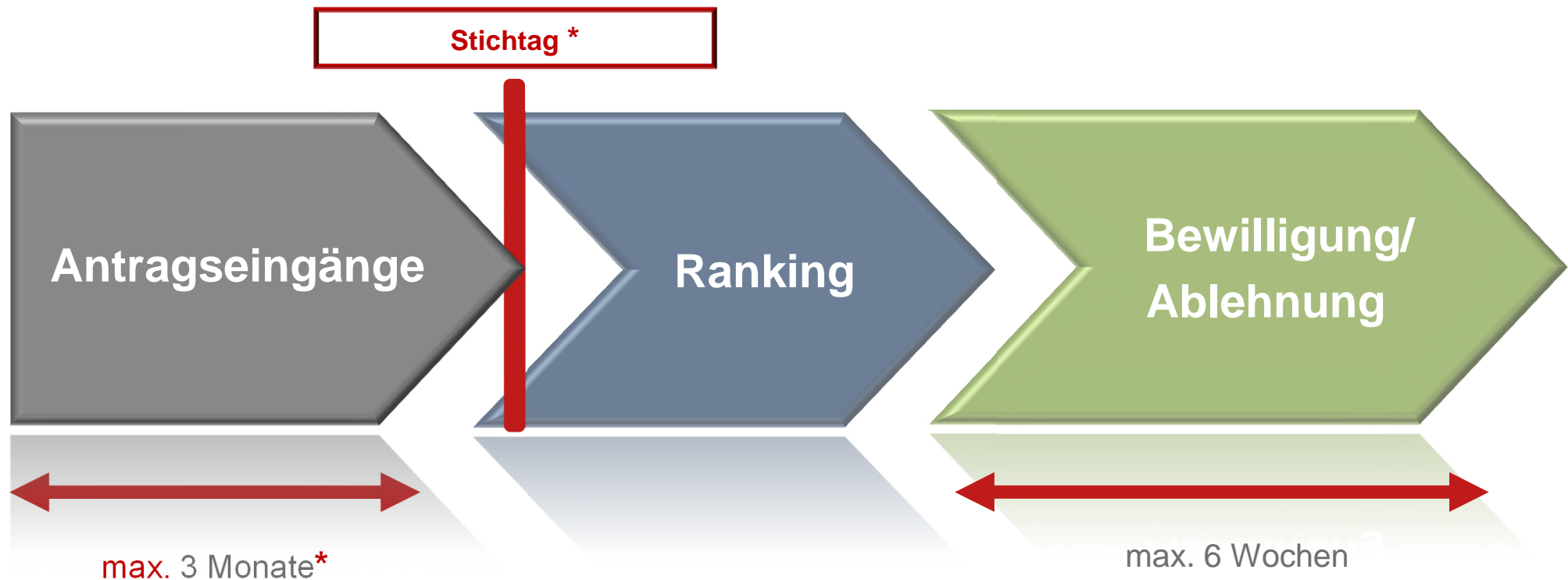
## 4 Was heißt Wettbewerb?

- Idee: Nicht das BMWi bestimmt die Förderhöhe, sondern der Wettbewerb zwischen Projekten
- Gefördert werden die Projekte einer Wettbewerbsrunde mit **besten Fördereffizienz** (höchste CO<sub>2</sub>-Einsparung pro Euro Förderung)!
- Es gibt – im Unterschied zu klassischer Zuschussförderung – **keinen Förderdeckel**

# 1. Wettbewerbsrunde läuft noch bis max. 30. Juni 2019



## Ablauf einer Wettbewerbsrunde



**\* vorzeitige Schließung einer Runde bei Überzeichnung von 150% des Budgets  
→ Es lohnt sich Anträge zu Beginn einer Wettbewerbsrunde zu stellen!**

# „Zuschuss und Kredit“ vs. „Wettbewerb“

	<b>Zuschuss und Kredit</b>	<b>Wettbewerb</b>
<b>Fördergegenstand</b>	branchen- und technologieoffen	branchen- und technologieoffen
<b>Amortisationszeit</b>	≥ 2 Jahre	≥ 4 Jahre
<b>Förderquote</b>	30 % (40 % für KMU)	bis zu 50 %
<b>Maximale Förderung</b>	10 Mio. Euro	5 Mio. Euro
<b>Förderdeckel</b>	500 €/t CO <sub>2</sub> (700 €/t CO <sub>2</sub> für KMU)	-

## Zusammengefasst:

- 1 Mit Förderpaket bietet BMWi erstmals **für die gesamte Wirtschaft ein Komplett-Programm** für alle Investitionen zur Steigerung von Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien
- 2 **Module 1-3** der klassischen Zuschussförderung (BAFA oder KfW) adressieren „einfache“ **Einzelmaßnahmen mit geringem Investitionsvolumen**
- 3 **Modul 4** der klassischen Zuschussförderung setzt v.a. auf technologieoffene Effizienz-Projekte, die mit sicherer **30%-Förderquote\*** und **500 €/t CO<sub>2</sub>\*** auskommen.
- 4 **Wettbewerbsprogramm** richtet Fokus auf **ambitionierte Projekte mit höherem Förderbedarf** zur wirtschaftlichen Umsetzung

## Weitere Informationen:

- **Allgemeine Informationen zum Förderpaket:**
  - [www.machts-effizient.de/ProzesseundAnlagen](http://www.machts-effizient.de/ProzesseundAnlagen)
- **Verschiedene Förderoptionen:**
  - Investitionszuschuss beim BAFA
    - [www.bafa.de/eew](http://www.bafa.de/eew)
  - KfW-Kredit mit Tilgungszuschuss über Hausbanken bei KfW
    - [www.kfw.de/295](http://www.kfw.de/295)
  - BMWi-Wettbewerb Energieeffizienz (Projektträger: VDI/VDE IT)
    - <http://www.wettbewerb-energieeffizienz.de/>

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Vaishali Zambre, Referat IIB2  
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)  
Scharnhorststr. 34-37  
10115 Berlin  
[Buero-IIB2@bmwi.bund.de](mailto:Buero-IIB2@bmwi.bund.de)